

# Hochgeehrter Freund und verehrte Collegen!

Der schön, reisende Locus von Asten, welcher  
Collegialität, der mir an meinem Freunde Joseph von  
Asten, als von Asten der übrigen vorsetzten Collegen zu  
Theil würde, hat in mir die Überzeugung verursacht, daß  
es bei Asten, welcher Pünktlichkeit und Treue nicht  
und das Asten, die das Gesicht auf eine glänzende  
Lebensweise, sich bei solchen Gelegenheiten ihres Platz  
durchnehmen, durch den Besuch persönlich bedachten  
Collegen mit warmer brüderlicher Freundschaft entgegen  
kommen.

Ich wünsche diesen Tag in die Gedankensphäre mei-  
ner Lebens mit unerschütterlicher Liebe ein, — es war  
für mich eine Art von Asten für die Asten oft immer  
die Asten Pünktlichkeit, die ich nicht, und Asten  
sich und Asten, die die Asten entgegen kom-  
men, hat mich mit der Astenzeit vollkommen  
zufrieden. —

Ich kann nicht Asten, als danken, die Asten  
von Asten Asten über, die Asten



Im Loben möge mir ein bleibendes Memento  
der Frömmigkeit und Liebenswürdigkeit meines  
Ausefeten Lohyan sein.

Josephinevoll Lyabund

Johann Jungwirth.

Küchlinggasse k.k. priv. Theater in der  
Josefstadt.



Wien, am 15. November  
1874





